

Öffentliche Evang.-Luth.

Bücherei

69. Ausgabe

August/September 2014

Bad Reichenhall



Feriengedicht

Jetzt geht's los! Wohin denn bloß?
Ins Ferienparadies.
Ja, und wo ist dies?
Überall, wo wir entspannen:
in den Bergen, unter Tannen,
an Meeresufern oder Seen,
in Parks, wo wir spazieren geh'n.
Inseln, Bäder, alles recht.
Nur Autolärm und Stress sind schlecht.
Erholung können wir gebrauchen.
In Nichtstun, Ruhe einzutauchen.
Dann kehren wir wie neu zurück
zu unserem Heim – ins Alltagsglück.

Kaum beginnt die Ferienzeit,
geht es los: Nah oder weit?
Wohin will dieses Jahr ich fahren?
Ins Bayernland? Zu den Kanaren?
Dabei ist Zugfahr'n mir zu teuer.
Im Flugzeug wird's mir ungeheuer.
Im Meer könnte ein Fisch mich beißen,
beim Wandern meine Hose reißen.
Mir schwirrt der Kopf, oh, welch Verdruss.
Ich stelle fest: Damit ist Schluss!
Was ist nicht weit und kost' nicht viel?
Balkonien! Das ist mein Ziel!

Copyright by Sound-Planet 2000 – 2012

Liebe Leserinnen und Leser,
*eine spannende Fußballwelt-
meisterschaft liegt hinter, die
Sommerferien, der Schulanfang
und vielleicht noch ein wenig
mehr Sommer vor uns.
Zeit also um ein paar Bücher zu
lesen und zu entspannen, bevor
der Herbst kommt.
Die Urlaubslektüre, Hörbücher
für die Fahrt in den Urlaub,
unterhaltsame Spiele,
Reise- oder Wanderführer
können Sie bei uns in der
Bücherei Ihres Vertrauens
abholen!*

Ihr Büchereiteam



BUCHTIPP:

Jennifer Teege: Amon: Mein Großvater hätte mich erschossen

Jennifer Teege erfährt mit 38 Jahren durch Zufall, wer ihr Großvater ist: Amon Göth, der berüchtigte KZ-Kommandant von Plaszow.

Vielen Menschen ist er seit Steven Spielbergs Film „Schindlers Liste“ ein Begriff. Amon Göth wurde 1946 für seine bestialischen Verbrechen gehängt. Für Jennifer Teege, Tochter einer Deutschen und eines Nigerianers und kurz nach der Geburt aus ihr unbekanntem Gründen zur Adoption freigegeben, bricht eine Welt zusammen. Sie kämpft mit schweren Depressionen und begibt sich in therapeutische Behandlung. Dann recherchiert sie mit der Journalistin Nikola Sellmair ihre Familiengeschichte, besucht Orte der Vergangenheit in Polen und Israel. Daraus entsteht das o. g. Buch, in dem sie sich nicht nur mit ihrem Großvater beschäftigt, sondern auch ihr Verhältnis zur geliebten Großmutter überdenken muss.

Ich habe Jennifer Teege Ende März 2014 in der Dokumentation Obersalzberg bei einer Lesung persönlich erlebt. Eine beeindruckende, starke und sehr sympathische Frau, die ganz offen über ihre Familie und die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit spricht. Sie sagt, durch das Schreiben der Biografie und der damit verbundenen Erinnerungsarbeit habe sie ihr seelisches Gleichgewicht wieder gefunden. Wer sie an diesem Abend am Obersalzberg erleben durfte, wird dies bestätigen.

Dieses wichtige und auch sehr spannend geschriebene Buch können Sie ab sofort in unserer Bücherei ausleihen. (Bb Tee)

Sabine Niesel

Am **20. August** feiert der deutsche Schriftsteller **Aron Surminski** seinen **80. Geburtstag**. Bekannt wurde er mit seinen Romanen, die überwiegend in seiner Heimat Ostpreußen spielen und das Schicksal der Vertriebenen und Flüchtlinge behandelt. „Polninken“, „Jokehnen“, „Kudenow“ oder „An fremden Wassern weinen“ gehören zu seinen bekanntesten Büchern.

Neuanschaffungen

Belletristik:

22. September 2014:
90. Geburtstag von Rosamunde Pilcher

<p>Vor dem Fest <i>Stanisic, Sasa</i> → Ro Sta</p>	<p>Eine lange Nacht in einem uckermärkischen Dorf. Alte Geschichten und Märchen ziehen mit den Schlaflosen ums Dorf.</p>
<p>Das Elixier der Unsterblichkeit <i>Gleichmann, Gabi</i> → Ro Gle</p>	<p>Eine Familiensaga über sepharistische Juden. Die Geschichte beginnt im Spanien des 12. Jahrhunderts und reicht bis in die Gegenwart.</p>
<p>Wer morgens lacht <i>Pressler, Miriam</i> → Ro Pre</p>	<p>Erst viele Jahre nach Maries Verschwinden wagt es Arne, sich den Erinnerungen zu stellen.</p>
<p>Die linke Hand des Papstes <i>Delius, Friedrich Christian</i> → Ro Del</p>	<p>Eine Erzählung über das Rom der Gegenwart.</p>
<p>Es muss dunkel sein, damit man die Sterne sieht <i>Bünnig, Jenny</i> → Ro Bue</p>	<p>Nicht nur Wege ändern sich, auch Ziele. Die seit einem halben Jahrhundert befreundeten Rentnerinnen starten zu einem gemeinsamen Road Trip quer durch Europa.</p>
<p>Refugium <i>Beyer, Claire</i> → Ro Bey</p>	<p>Claudia sucht in Lappland nach ihrem verschwundenen Mann. Brigitta, eine lebenskluge Einheimische bietet ihr ein Refugium, das ihr Schutz gewährt.</p>
<p>Erben des Schweigens <i>Dittrich, Sabine</i> → Ro Dit</p>	<p>Auf der Suche nach der Vergangenheit ihrer Familie fährt Jael nach Prag und ins ehemalige Sudetenland. Und sie trifft Radek.</p>
<p>Schattenkind <i>Holt, Anne</i> → Ro Hol</p>	<p>Ein Mord in einer befreundeten Familie bringt Inger Johanne in einen Zwiespalt.</p>
<p>Fremde Zeichen <i>Richter, Anne</i> → Ro Ric</p>	<p>Familiensaga über drei Generationen und deutsch-deutsche Geschichte.</p>
<p>Das Versprechen <i>Ahr, Nadine</i> → Ro Ahr</p>	<p>Eine Geschichte von Liebe und Vergessen. Die Großeltern der Autorin lernen sich 1945 kennen, verlieren sich aus den Augen und finden sich nach vielen Jahren wieder.</p>
<p>Nur eine böse Tat <i>George, Elizabeth</i> → Ro MacEw</p>	<p>Ein Inspektor Lynley Fall: Das Nachbarmädchen von Barbara Havers ist entführt worden.</p>

Die Liebe in Grenzen <i>Peters, Veronika</i> → Ro Pet	Die Arbeit als Betreuerin in einer psychiatrischen Wohngemeinschaft verändert das Leben von Katia.
Frankfurt verboten <i>Seuthe, Dieter David</i> → Ro Seu	Die junge jüdische Pianistin Elise soll in Frankfurt ihr erstes Konzert geben. Inzwischen gelangen die Nazis an die Macht.
Allmen und die verschwundene Maria <i>Suter, Martin</i> → Ro Sut	Eine entführte Frau soll gegen ein berühmtes Bild ausgetauscht werden. Der Ausgangspunkt für Allmen.
Hab und Gier <i>Noll, Ingrid</i> → Ro Nol	Der kinderlose Witwer Wolfram macht seiner ehemaligen Kollegin Karla ein ungewöhnliches Angebot. Eine rabenschwarze Komödie ...
Blitzbirke <i>Kreißler, Lea</i> → Ro Kre	Hans, ein schweigsamer Maler befreit durch seine Liebe das Mädchen Edda von seiner Vergangenheit.
Eine deutsche Leidenschaft namens Nudelsalat <i>Schami, Rafik</i> → Ro Scham	Und andere seltsame Geschichten. Humorvoller Brückenschlag zwischen Orient und Okzident. Großdruck
Ausgeliebt <i>Heldt, Dora</i> → Ro Hel	Christine wird nach 10-jähriger Ehe plötzlich verlassen. In dieser Situation helfen die Schwester und die Freundinnen. Großdruck
Finstere Orte <i>Flynn, Gillian</i> → Ro Fly	Thriller. 25 Jahre nach dem Mord an ihrer Mutter und den Schwestern muss sich Libby erneut den Geschehnissen stellen...
Blinder Passagier <i>Cornwell, Patricia</i> → Ro Cor	Der attraktive Interpol-Agent Jay Telley überredet Kay Scarpetta zu einer lebensgefährlichen Mission, bei der sie zu spät erkennt wer im Fadenkreuz steht...

Bücher sind Schiffe, welche die weiten Meere
der Zeit durchheilen.
Francis Bacon

Biografien:

Amon <i>Teege, Jennifer</i> → Bb Tee Gegen den	Mein Großvater hätte mich erschossen Die Autorin entdeckt mit 38 Jahren durch Zufall ihre Herkunftsfamilie: Sie ist die Enkelin eines KZ-Kommandanten.
Mankel über Mankel <i>Jacobsen, Kirsten</i> → Bb Man	Kurt Wallander und der Zustand der Welt. An die verschiedensten Orte der Welt ist Kirsten Jacobsen Henning Mankell gefolgt. Und sie hat den eher verschlossenen Schriftsteller dazu gebracht, von sich zu erzählen...

Sachbücher:

Nord- und Mittelgriechenland <i>Neumeier, Andreas</i> → Ed Neu	<i>Reiseführer Griechenland</i>
Kanalinseln <i>Juling, Petra</i> → Ed Jul	Jersey, Guernsey, Alderney, Sark Individuelle Reisetipps Großbritannien
Ibiza und Formentera <i>Schröder, Thomas</i> → Ed Schro	Reiseinfos zu den Nachbarinseln von Mallorca. Spanien
Fuerteventura <i>Gswin, Izabella</i> → Ed Fue	Reiseführer Spanien
Madeira, Teneriffa <i>Kiesewetter, Barara</i> → Ed Mad	Die schönsten Naturwanderungen Portugal
Der große Krieg <i>Münkler, Herfried</i> → Gg 2 Mue	Die Welt 1914 bis 1918 Der 1. Weltkrieg, ein Krieg, der alles veränderte.
Die Schlafwandler <i>Clark, Christopher</i> → Gg 3 Cla	Wie Europa in den ersten Weltkrieg zog Der Autor beleuchtet die Situation vor Ausbruch des 1. Weltkrieges und stellt auch die Hauptschuld Deutschlands in Frage.
Darm mit Charme <i>Enders, Giulia</i> → Nm End	Die Wissenschaftlerin Enders erklärt uns höchst vergnüglich unsere Darm und wie er zu unserem Wohlbefinden beitragen kann.
Schön! <i>Reinhard, Rebecca</i> → Fd Rei	Schön sein, schön scheinen, schön leben – eine philosophische Gebrauchsanweisung. Schönheit kann man überall finden.
Keine Angst vor fremden Tränen <i>Paul, Chris</i> → Fd Pau	Trauernden Freunden und Angehörigen begegnen. Leitfaden für den Umgang mit Trauernden.
Wie Kinder heute wachsen <i>Renz-Polster, Herbert</i> → Ec 1 Fra	Natur als Entwicklungsraum Ein neuer Blick auf das kindliche Denken, Lernen und Fühlen..
Seele braucht Zeit <i>Kast, Verena</i> → Pb 3 Kas	Die Autorin schreibt über die verborgene Arbeit unserer Seele, vor allem über die Möglichkeiten, sich wirklich lebendig zu fühlen.

Neues „Lesefutter“ für unsere jungen LeserInnen:



<p>Der kleine Ritter Trenk und der Turmbau zu Babel <i>Boie, Kirsten</i> → Ju 1 Boi</p>	<p>Gerade als der kleine Ritter Trenk und Thekla sich den Bau der neuen Kathedrale ansehen wollen, lässt der böse Ritter Wertolt den Dombaumeister entführen. Doch da gibt es ja noch Trenk und Thekla...</p>
<p>Mille macht Theater <i>Chidolue, Dagmar</i> → Ju 1 Mil</p>	<p>Mille darf bei der Theateraufführung Schneewittchen spielen, doch plötzlich taucht der Froschkönig auf.</p>
<p>Prinzessin Wirbelwind <i>Steinebacher, Hannah</i> → Ju 1 Pri</p>	<p>Prinzessin Pia muss für den Hofball die Prinzessinnenprüfung machen.</p>
<p>Miss Braitwhistle hebt ab <i>Ludwig, Susanne</i> → Ju 2 Lud</p>	<p>Der dritte Teil einer verrückten Schulgeschichte.</p>
<p>Hallo Opa – liebe Miriam <i>Härtling, Peter</i> → Ju 2 Hae</p>	<p>Opa und Enkelin tauschen sich über Emails aus.</p>
<p>Glatt gelogen <i>Linde, Heidi</i> → Ju 2 Lin</p>	<p>Die schrägste Familie der Welt. Pym muss eine Geschichte über ihre Familie schreiben und bemüht ihre Phantasie...</p>
<p>Die Weltreligionen Kindern erklärt <i>Tworuschka, Udo</i> → Jc Wel</p>	<p>Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus und Buddhismus werden kindgerecht erklärt. Auch für interessierte Erwachsene.</p>
<p>Mode <i>Paxmann, Christine</i> → Jr Mod</p>	<p>Was uns anzieht. Mode im Wandel der Zeit.</p>
<p>Alte Kulturen <i>Fullmann, Josef</i> → Jg Alt</p>	<p>Umfassende Informationen zu alten Kulturen.</p>
<p>Energie <i>Hennemann, Laura</i> → Jn Ene</p>	<p>Alles über Energie und wie wir sie gewinnen.</p>
<p>Mit Spatz und Star durchs ganze Jahr <i>Oftring, Bärbel</i> → Jn Mit</p>	<p>Wie erleben unsere Vögel die verschiedenen Jahreszeiten und wie wir sie begleiten können.</p>
<p>Naturkatastrophen <i>Watts, Claire</i> → Jn Nat</p>	<p>Wie entstehen Naturkatastrophen, wie ein Tsunami, ein Erdbeben und vieles mehr.</p>

Veranstaltungen:

Lesezauber für Kids

Dienstag von 17:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Büchereimitarbeiter lesen Kindern Geschichten aus Märchen-, Bilder- und Kinderbüchern vor.



„Bücher sind die fliegenden Teppiche ins Reich der Fantasie“.

(Jean Paul)

Wir freuen uns auf viele abenteuerlustige Mitreisende!

Literarische Abende

Zu dem literarischen Abend laden wir Sie recht herzlich ein:

Dienstag, 12.08.2014: Ein poetisch-musikalischer Abend über den Mond

Referentin: Dr. Sabine Richter

Dienstag, 09.09.2014: Annette von Droste-Hülshoff Dichterin und adliges Fräulein im 19. Jhd.

Referentin: Karin Bengs

Dienstag, 14.10.2014: Hedwig Dohm Schriftstellerin und Frauenrechtlerin

Referentin: Hella Brust

Beginn um **19.30 Uhr** in der Bücherei und wie immer kostenlos.

Bücher-Flohmarkt

Der Bücherflohmarkt im Pavillon der Stadtkirche findet an folgenden Terminen statt:

30./31. August und
08./09. November 2014.



Am Samstag sind wir von **10 bis 13 Uhr** für Sie da, am Sonntag von **11 bis 13 Uhr**. Näheres zum Angebot entnehmen Sie bitte der Tagespresse. **Ab sofort nehmen wir wieder gerne gut erhaltene Bücher und DVDs für unseren Flohmarkt an.**

...und das „Wesentliche“ zum Schluss!

Wer Bücher lesen und leihen möchte, kann dies an folgenden Öffnungszeiten in unserer Bücherei tun:

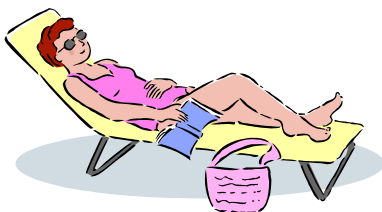
 Dienstag 
15:30 – 19:00 Uhr 
Mittwoch und Donnerstag
15:30 – 18:00 Uhr 
Freitag
09:30 – 11:00 Uhr und
15:30 – 18:00 Uhr 
Sonntag
10:00 – 12:00 Uhr

Übrigens ...



Halte dir jeden Tag
dreißig Minuten für deine
Sorgen frei
und in dieser Zeit mache ein
Nickerchen.

Abraham Lincoln (1809 – 1865)



Impressum

Herausgeber: Öffentl. Evang.-Luth. Bücherei,
Gabelsbergerstr. 3,
83435 Bad Reichenhall, Tel.: (0 86 51) 24 34

Redaktion: Regina Gündisch

Die Büchereizeitung erscheint mehrmals jährlich und ist kostenlos. Die gesamte Büchereiarbeit ist ehrenamtlich.

Für Spenden zugunsten der Bücherei sind wir jedoch sehr dankbar.

Besuchen Sie uns unter: www.evangel-buecherei-badreichenhall.de

Schreiben Sie an uns: ausleihe@evangel-buecherei-badreichenhall.de